## Melissenblättertinktur

#### Melissae folii tinctura

#### **Definition**

Die aus Melissenblättern (Melissae folium) hergestellte Tinktur weist einen Trockenrückstand von mindestens 2,3 Prozent (m/m) auf.

### Herstellung

Die Tinktur wird aus 1 Teil Droge und 5 Teilen Ethanol 70 Prozent (V/V) nach einem geeigneten Verfahren hergestellt.

### Eigenschaften

Aussehen: olivgrüne Flüssigkeit

### Prüfung auf Identität

#### Hochleistungsdünnschichtchromatographie (2.8.25)

Untersuchungslösung: die Tinktur

Referenzlösung (a): 3,0 mg Hyperosid R und 5,0 mg Rosmarinsäure R werden in 10,0 ml Methanol R

gelöst

Referenzlösung (b): 1 ml Referenzlösung (a) wird mit 3,0 ml Methanol R verdünnt

Referenzlösung (c) (= Lösung zur systemspezifischen Eignungsprüfung): 1,5 mg Chlorogensäure R und 1,5 mg

Hyperosid R werden in 10,0 ml Methanol R gelöst.

Intensitätsmarker: Rosmarinsäure

Platte: DC-Platte mit Kieselgel R (2-10 μm)

Fließmittel: wasserfreie Ameisensäure R, Wasser R, Ethylacetat R (6:6:90 V/V/V)

Auftragen: 2 μl, bandförmig 8 mm

Laufstrecke: 6 cm

Trocknen: an der Luft

Detektion: Die Platte wird 5 min lang bei 100°C erhitzt. Die noch warme Platte wird mit einer

Lösung von Diphenylboryloxyethylamin R (5 g  $l^{-1}$ ) in Ethylacetat R besprüht. Die

Auswertung erfolgt im ultravioletten Licht bei 365 nm.

Ergebnis: Systemspezifische Eignungsprüfung: Die Zonen von Hyperosid und

Chlorogensäure von Referenzlösung (c) müssen klar getrennt sein.

Die Zonenfolge in den Chromatogrammen von Referenzlösung und Untersuchungslösung ist aus den nachstehenden Angaben ersichtlich. Im Chromatogramm der Untersuchungslösung können weitere, schwach fluoreszierende Zonen vorhanden sein.

Oberer Plattenrand	
Rosmarinsäure: eine blau fluoreszierende Zone	eine intensive, blau fluoreszierende Zone (Rosmarinsäure) eine blau fluoreszierende Zone
_	
	eine sehr schwach blau fluoreszierende Zone
Hyperosid: eine orange gelb fluoreszierende Zone	eine sehr schwach orange gelb fluoreszierende Zone (Hyperosid) eine blau fluoreszierende Zone (Chlorogensäure)
	eine blau fluoreszierende Zone
Referenzlösung	Untersuchungslösung

# Prüfung auf Reinheit

Ethanol (2.9.10): 65,0-71,0 Prozent (V/V)

Trockenrückstand (2.8.16): mindestens 2,3 Prozent (m/m), mit 2,00 g Tinktur bestimmt

## Lagerung

Dicht verschlossen, vor Licht geschützt

## **Beschriftung**

Die Beschriftung erfolgt nach Ph.Eur., Monographie "Extrakte aus pflanzlichen Drogen - Tinkturen"